

Die Gleichstellungsbeauftragte, Frau Zöllner, berichtet über eine Fragebogenaktion anlässlich des Frauentages 2018. Man habe anlässlich diverser Veranstaltungen Fragebögen verteilt. Die Umfrage sei also nicht repräsentativ. Es habe eine gute Rücklaufquote gegeben.

Im Ergebnis wurde Neumünster als lebenswerte Stadt bewertet. Positiv wahrgenommen werden auch die vielen Grünflächen in der Stadt. Nachholbedarf wurde bei der Wohnsituation und bei den Freizeitangeboten gesehen. Die Bemühungen im Bereich Kinderbetreuung würden anerkannt, allerdings gebe es weiteren Bedarf. Im Bereich Mobilität würde man sich bessere Radwege und einen kostenlosen ÖPNV wünschen.

Es gibt keine weiteren Mitteilungen.